

Fahr wohl, du goldne Sonne

Unterlegter Text von
Friedrich Rückert

Nach dem 2. Satz der Klaviersonate Op. 90
Version für Männerchor

Ludwig van Beethoven

Ruhig und getragen

Tenor

1. ***mf*** Fahr wohl, du gold'- ne Son - ne, ***p*** du gehst zu dei - ner Ruh'; ***p*** und
2. ***p*** Schwer sind die Au - gen - li - der, ***p*** du nimmst das Lied mit fort. ***mf*** Fahr

Bass

3. ***pp*** Und trägt des Tod's Ge - fie - der ***pp*** mich statt des Traums em - por, ***p*** so
4. ***mf*** Und dan - ke dei - nem Strah - le ***mf*** für je - den schö - nen Tag, ***mf*** wo

5

voll von dei - ner Won - ne gehn mir die Au - gen zu, ***p*** und voll von dei - ner
wohl, wir sehn uns wie - der ***mf*** hier un - ten o - der dort, ***mf*** fahr wohl, wir sehn uns

schau' ich selbst her - nie - der ***mf*** zu dir aus hö - her'm Chor, ***p*** so schau' ich selbst her -
ich mit mei - nem Ta - le ***f*** an dei-nem Schim - mer lag, ***mf*** wo ich mit mei - nem

etwas langsamer

10

Won - ne, ***mf*** und voll von dei - ner wie - der, ***f*** fahr wohl, wir sehn uns

Won - ne ***mf*** gehn mir die Au - gen zu.
wie - der ***mf*** hier un - ten o - der dort.

nie - der, ***p*** so schau' ich selbst her - nie - der ***mf*** zu dir aus hö - her'm Chor.
Ta - le, ***mf*** wo ich mit mei - nem Ta - le ***f*** an dei - nem Schim - mer lag.